

Stadt Neu-Anspach

BESCHLUSS

der öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses
vom Mittwoch, den 04.05.2022.

4.3 Sachstandsbericht Sportplatz Wiesenau

Vorlage: 120/2022

Am 14.02.2022 hat ein gemeinsamer Termin mit Bürgermeister Thomas Pauli und Stadtverordnetenvorsteher Holger Bellino beim Landrat Ulrich Krebs zum Erhalt des Sportplatzes Wiesenau stattgefunden. Im Gespräch wurde vereinbart, dass der Sportplatz als Schul- und Leichtathletiksportplatz erhalten bleiben soll und über Instandsetzungsmaßnahmen auf Verwaltungsebene weiter gesprochen wird.

Dieses Treffen hat als digitales Meeting bereits am 24.02.2022 stattgefunden. In diesem Gespräch wurde erörtert, welche Instandsetzungsmaßnahmen für eine weitere Nutzung notwendig sind. Es wurde vereinbart mit einer Fachfirma Kontakt aufzunehmen und mit dieser einen gemeinsamen Ortstermin auszumachen, um feststellen zu können, welche Kosten auf die Stadt bzw. auf den Hochtaunuskreis für die Instandsetzungsmaßnahmen zukommen werden. Leider konnte dieser Termin aufgrund der Ukraine Krise noch nicht durchgeführt werden, da beide Hochbauämter (Stadt und Kreis) mit der Suche nach Flüchtlingsunterkünften vordringlich befasst sind.

Am 05.04.2022 wurde von der Verwaltung zu einer Anliegerversammlung im Bürgerhaus eingeladen. Der Termin hat stattgefunden, um insbesondere den Anwohner mitzuteilen, dass vom Verkauf des Sportplatzgeländes Abstand genommen wird und dass die bisherige Nutzung als Schul- und Leichtathletiksportplatz vorgesehen ist. Zudem wollte Bürgermeister Thomas Pauli mit den Anwohnern über die Trainingszeiten der Leichtathletikabteilung der SG Anspach sprechen und der Möglichkeit an zwei Wochenenden im Jahr Veranstaltungen (Wettkämpfe) durchführen zu können sowie weitere Themen, die die Anlieger beschäftigen. Das Meinungsbild aus der Veranstaltung kann wie folgt zusammengefasst werden:

- Positiv, dass der Sportplatz nicht bebaut werden soll.
- Zwei Veranstaltungen (Wettkämpfe) pro Jahr der Leichtathletikabteilung sind am Wochenende in Ordnung.
- Ausweitung Trainingseinheiten auf 20:30 Uhr in Ordnung, wenn dann auch bis dahin der Abbau erfolgt ist und somit das Trainingsgelände vollständig geräumt ist.
Anmerkung der Verwaltung: Gemäß Lärmschutzgutachten, welches im Zuge der Bauleitplanung aufgestellt wurde, ist ein Sportbetrieb nur bis 19:00 Uhr bzw. bis 20:00 Uhr, wenn kein Ballsport im Rahmen des Schulsports betrieben wird, zulässig.
- Kontakt mit der Schulbehörde aufnehmen wegen dem Treffpunkt der Jugendlichen.
- Die Zaunanlage neu zu errichten, damit der illegale Zugang auf das Gelände erschwert wird.
- Der Heckenbewuchs ist gut, da er Lärm abhält und ein Zuhause für viele Vögel darstellt.

Zudem soll es im Rahmen des Bauausschusses eine Ortsbegehung zum Zustand des Fasanenweges und einer möglichen Pflasterung geben.